



Protokollauszug

aus der
9. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 01.04.2015

öffentlich

**Top 6.11 Frauennamen für Potsdamer Straßen
15/SVV/0047
geändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Kultur und Wissenschaft** hat der Vorlage, dem Ergänzungsantrag der Fraktion DIE aNDERE vom 27.02.2015 sowie weiteren Ergänzungen wie folgt zugestimmt:

Des Weiteren werden folgende Persönlichkeiten als Namensgeberinnen für Potsdamer Straßen vorgesehen:

Eva Laube
Petra Kelly
Antonie Stemmler

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Namen der Potsdamerinnen Anne Marie Baral, Maria Caroline Benda, Sophie Farber sowie Anna Kamin und Pauline Wuttke ebenfalls in den Straßennamenpool der Landeshauptstadt Potsdam aufzunehmen.

Abstimmung:

Die vom Ausschuss für Kultur und Wissenschaft empfohlenen Ergänzungen werden

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

In den folgenden 5 Jahren sollen vorrangig Frauen durch Straßennamen für ihr Wirken in Potsdam gewürdigt werden.

Insbesondere ist die Aufnahme von Käthe Pietschker (1861-1959), Anna Zielenzinger (1887-1943), Gisela Opitz (1931-2005) und Bertha von Moeller (1877-1942) sowie Suse Ahlgrimm-Globisch (1920-2004) in den Pool der Straßennamen vorzusehen und bevorzugt einzusetzen.

Nach 5 Jahren soll das Verfahren evaluiert werden.

Des Weiteren werden folgende Persönlichkeiten als Namensgeberinnen für Potsdamer Straßen vorgesehen:

Eva Laube
Petra Kelly
Antonie Stemmler

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Namen der Potsdamerinnen Anne Marie Baral, Maria Caroline Benda, Sophie Farber sowie Anna Kamin und Pauline Wuttke ebenfalls in den Straßennamenpool der Landeshauptstadt Potsdam aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.



BESCHLUSS
der 9. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 01.04.2015

Frauenamen für Potsdamer Straßen
Vorlage: 15/SVV/0047

In den folgenden 5 Jahren sollen vorrangig Frauen durch Straßennamen für ihr Wirken in Potsdam gewürdigt werden.

Insbesondere ist die Aufnahme von Käthe Pietschker (1861-1959), Anna Zielenzinger (1887-1943), Gisela Opitz (1931-2005) und Bertha von Moeller (1877-1942) sowie Suse Ahlgrimm-Globisch (1920-2004) in den Pool der Straßennamen vorzusehen und bevorzugt einzusetzen.

Nach 5 Jahren soll das Verfahren evaluiert werden.

Des Weiteren werden folgende Persönlichkeiten als Namensgeberinnen für Potsdamer Straßen vorgesehen:

**Eva Laube
Petra Kelly
Antonie Stemmler**

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Namen der Potsdamerinnen Anne Marie Baral, Maria Caroline Benda, Sophie Farber sowie Anna Kamin und Pauline Wuttke ebenfalls in den Straßennamenpool der Landeshauptstadt Potsdam aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Beschluss wird 1 Seite beigelegt.

Potsdam, den 08. April 2015

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel